

Fragen	Antworten
Magisches Viereck	Charakterisiert die Ziele in der sozialen Marktwirtschaft: Vollbeschäftigung, Preisstabilität, außenwirtschaftliches Gleichgewicht, Wirtschaftswachstum
Marktwirtschaft (WO)	Produktionsentscheidungen von den Unternehmen und die Kaufentscheidungen von den Haushalten getroffen. Die Koordination erfolgt über den Markt. Unternehmen sind Privateigentum.
Planwirtschaft (WO)	Produktionsentscheidungen werden von einer zentralen Behörde getroffen und sie überwacht deren Erfüllung. Unternehmen sind Staatseigentum.
Soziale Marktwirtschaft (WO)	Verbindet das Prinzip der freien Preisbildung mit dem Prinzip des sozialen Ausgleichs. Merkmale sind: Unternehmen sind privat, soziale Absicherung, freier Wettbewerb, Tariffreiheit
Soziales Netz	Zusammenfassung aller direkten sozialen Leistungen des Staates.
Sozialstaat	Er ist verpflichtet, für soziale Gerechtigkeit zu sorgen. Bei staatlichen Entscheidungen müssen auch soziale Aspekte beachtet werden.
Unternehmer	Personen, die selbstständig sind. Sie sind Eigentümer eines Betriebes und leiten diesen oft auch selbst.
Wirtschaftsordnung (WO)	Legt fest, ob die Produktions- und Kaufentscheidungen nach den Gesetzen des Marktes (Marktwirtschaft) oder nach einem zentralen Plan (Planwirtschaft) erfolgen.
Wirtschaftspolitik	Soll für Vollbeschäftigung, Preisstabilität, außenwirtschaftliches Gleichgewicht und Wirtschaftswachstum sorgen.
Wettbewerbsordnung	Damit Unternehmen ihr Macht am Markt nicht missbrauchen, gibt es Gesetze zum Schutz des Marktes. (Kartellgesetz: Verbot von Preisabsprachen; Schutz von Patenten; Urheberrecht,...)
Aufbau „Ost“	Bisher mehr als 1 Billion Euro für die Beseitigung ökologischer Altlasten, Infrastrukturausbau, Wohnungsbau, Arbeitsförderung, Investitionshilfen für Unternehmen, Sozialleistungen, ... aufgewandt.